



## **Klaus Hagemann**

**Mitglied des Deutschen Bundestages**  
für den Wahlkreis Worms-Alzey-Oppenheim

Mitglied im Haushaltsausschuss  
Mitglied im Petitionsausschuss

## **MdB Hagemann mit neuen Aufgaben in Berlin**

Abgeordneter widmet sich Zukunftsfeld Bildung und Forschung

*Berlin, 14. Dezember 2005.*

Der SPD-Bundestagsabgeordnete Klaus Hagemann wird sich im Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages, dem er auch in der neuen Legislaturperiode angehört, künftig mit einem neuen Aufgabenfeld befassen: Der Parlamentarier ist nun für den Etat des Bundesbildungsministeriums zuständig und für diesen Einzelplan der Hauptberichterstatter. Damit ist der SPD-Abgeordnete künftig für Ausgaben im Bereich der beruflichen Bildung, der Studienfinanzierung, sowie für Forschungseinrichtungen zuständig.

„Nach der Koalitionsvereinbarung werden die Mittel in diesem Zukunftsfeld in den kommenden vier Jahren massiv um insgesamt sechs Milliarden Euro angehoben“, freut sich MdB Hagemann. Der Anteil der Bildungsausgaben am Bruttoinlandsprodukt soll damit auf drei Prozent anwachsen. Wichtig ist dem SPD-Abgeordneten dabei, dass das erfolgreiche Ganztagschulprogramm des Bundes fortgesetzt werden kann. Der Bund hat für eine bessere Ganztagesbetreuung von Kindern bislang rund vier Milliarden Euro bereitgestellt. Auch das südliche Rheinhessen profitierte davon mit einem Millionenbetrag. Darüber hinaus unterstützt der Bund aus dem Bildungshaushalt auch den Ausbau der Fachhochschule Worms. Zudem fördert er innovative Projekte von Unternehmen im Wahlkreis. Dafür fließen im laufenden Jahr rund 400.000 Euro an Forschungsgeldern ins südliche Rheinhessen.

Entsprechend einer fraktionsinternen Regelung wechseln die Haushälter der SPD in jeder Legislaturperiode ihren Zuständigkeitsbereich. Hagemann gehört darüber hinaus weiterhin dem Petitionsausschuss an. Zudem wird er weiter als Schriftführer im Bundestagspräsidium tätig sein.

Uwe Neeb